

Kreisverwaltung Neuwied
-Wohngeldbehörde –

Aktenzeichen: 138000 /

Antragsteller/in: _____

Anlage zum Antrag auf Wohngeld vom: _____

Fragebogen für Auszubildende/Schüler und Studierende

Stehen allen Haushaltsmitgliedern Leistungen zur Förderung der Ausbildung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) oder den §§ 59, 101 Abs. 3 oder 104 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch (Berufsausbildungsbeihilfen – BAB – oder Ausbildungsgeld für behinderte Menschen) dem Grunde nach zu, besteht kein Anspruch auf Wohngeld.

Ein Anspruch auf Leistungen nach dem BAföG oder nach dem SGB III besteht dem Grunde nach unter anderem dann, wenn Auszubildende/Schüler oder Studierende diese Leistungen nur deshalb erhalten, weil das eigene Einkommen oder das der Eltern zu hoch ist oder weil kein Leistungstrag gestellt wurde.

Name, Vorname des erklärenden Haushaltsmitgliedes:

1. Erhalten Sie Leistungen nach dem BAföG oder nach den §§ 59, 101 Abs. 3 oder 104 SGB III (Berufsausbildungsbeihilfe)? ja nein
Nachweis: Bewilligungsbescheid

Wenn nein, weil

- keine nach dem BAföG oder SGB III förderungsfähige Ausbildung vorliegt.
 das eigene Einkommen oder das Einkommen der Eltern zu hoch ist.
 die Altersgrenze für die Ausbildungsförderung überschritten wurde.
 der Abbruch der Ausbildung oder der Wechsel der Fachrichtung ohne wichtigen oder unabweisbaren Grund erfolgt ist.
 die Voraussetzung für die Förderung einer weiteren Ausbildung nicht erfüllt sind.
 die Förderungshöchstdauer überschritten ist.
 vor der jetzigen Ausbildung eine andere Berufsausbildung/ ein anderes Studium abgeschlossen wurde.
 Art des Abschlusses: _____
Nachweis: Prüfungs- / Abschluszeugnis / -zertifikat
 sonstige Gründe: _____
Nachweis: Ablehnungsbescheid

2. Haben Sie einen Antrag auf Leistungen nach dem BAföG oder den §§ 59, 101 Abs. 3 oder 104 SGB III gestellt, über den noch nicht entschieden wurde? ja nein

Wenn ja, wann? _____ **Art der Leistung?** _____

3. Wann wird die jetzige Ausbildung beendet sein? _____

4. Sind Sie bereits bei der Wohngeldberechnung für einen anderen Wohnraum (z. B. elterlicher Haushalt) als Haushaltsmitglied berücksichtigt? ja nein

Wenn ja: Name: _____ Anschrift: _____

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass die hier gemachten Angaben vollständig und korrekt sind.